

eingehen, die die Menschen bewegen, und dazu eine umfassende Information und eine überzeugende Argumentation sichern,

- daß sie ihre kulturell-erzieherische Funktion niveauvoll ausüben, indem sie den vielfältigen geistig-kulturellen Bedürfnissen der Werktätigen Rechnung tragen und, zugleich dazu beitragen, die geistigen Ansprüche zu entwickeln.

Notwendig ist es, das Wirken der Massenmedien noch enger mit der mündlichen Agitation und Propaganda zu verbinden. Die Parteileitungen müssen die Massenmedien stärker als Mittel zur Orientierung der politischen Massenerbeit nutzen. Jede Parteiorganisation sollte ihren Bedingungen gemäß Wege suchen, die den Genossen helfen, sich für den Dialog mit den Werktätigen die von den Massenmedien vermittelte politische Information und Argumentation so vollständig wie möglich zu erschließen. Die Massenmedien - einschließlich der Betriebszeitungen und des Betriebsfunks - sollten ihrerseits bei der Verallgemeinerung wirksamer Formen und Methoden der politischen Massenerbeit eine größere Rolle spielen.

#### 8. Die ideologische Auseinandersetzung offensiv und streitbar führen

Für die Auseinandersetzung mit dem Imperialismus haben wir die überzeugenden Tatsachen unseres Lebens und unserer Politik sowie unsere überlegenen Ideen zur Verfügung. Sie offensiv und streitbar ins Feld zu führen ist das wirksamste Mittel, alle antikommunistischen Angriffe zu zerschlagen,

- die Versuche des Gegners, die Friedenspolitik der sozialistischen Länder mit Parolen von einer „Gefahr aus dem Osten“ zu verleumden, um dadurch den Fortgang der Entspannung zu hintertreiben;

- die Versuche des Gegners, mit nationalistischer Demagogie alte, längst gescheiterte revanchistische Konzeptionen doch noch durchzusetzen;

- die Versuche des Gegners, sich heuchlerisch als „Verbesserer des Sozialismus“ aufzuspielen, um von den Gebrechen des Imperialismus abzulenken und die Macht des realen Sozialismus zu untergraben.

Die konkreten Bedingungen unseres Wirkens an der Scheidelinie der beiden Weltsysteme erfordern in dieser Auseinandersetzung ein hohes Maß an selbständiger politischer Aktion und rascher Reaktion jeder Parteiorganisation. Das verlangt die Erziehung von Staatsbürgern, die gegen alle Einflüsse der imperialistischen Politik und bürgerlichen Ideologie gewappnet sind. Das verlangt auch, daß die Parteileitungen stets im Bilde sind über die Stoßrichtungen der jeweiligen aktuellen feindlichen Aktionen und Kampagnen gegen die DDR.

Verstärkt gilt es, den gegensätzlichen Klassencharakter sozialistischer und kapitalistischer Massenmedien klarzustellen.